

7.4. Phonetik

● Phonetiktraining im Arbeitsbuch

Das Phonetiktraining finden Sie im Arbeitsbuch. Übungen zur Phonetik sind immer durch eine blau gerasterte Unterlegung gekennzeichnet.

● Ausspracheschulung – imitativ und kognitiv

B2 Phonetik 5
CD 04 Hören Sie und sprechen Sie nach.
Achten Sie auf die Betonung / und die Satzmelodie ↗ ↘.
● Entschuldigung. ↗ Wie heißen Sie? ↘
■ Ich heiße Eva Baumann. ↗ Und wie heißen Sie? ↘
● Ich heiße Angelika Moser. ↗

B2 Phonetik 6
CD 05 Hören Sie und markieren Sie die Betonung / und die Satzmelodie ↗ ↘.
● Guten Tag. ↗ Ich bin Marietta. ↘
■ Entschuldigung. ↗ wie heißen Sie? ↘
● Marietta Adler. ↗

CD 06 Hören Sie noch einmal und sprechen Sie nach.

Die Ausspracheschulung erfolgt in einem Wechselspiel von imitativem und kognitivem Lernen:

- Hören, erkennen und nachsprechen
- Hören, erkennen und markieren
- Hören und nachsprechen

● Die Intonation

In den ersten Lektionen hat die Schulung der korrekten Intonation (durch Erkennen und Nachahmen) Vorrang vor der Lautartikulation, denn nicht die korrekte Aussprache der Einzellaute sichert das Verständnis, sondern die Korrektheit auf der rhythmisch-melodischen Ebene. Zudem beeinflusst eine korrekte Intonation die Aussprache der Laute positiv, so dass sich Artikulationsprobleme leichter und auch besser lösen lassen.

● Die Lautartikulation

Bei der Lautartikulation wird am Anfang das Gewicht auf die Vokale gelegt. Die Vokale sind als Akzentträger für die Verständlichkeit einer Aussage von Bedeutung. Es werden die Laute geübt, die die Texte der Lektionen nahe legen. Die Laute werden zuerst im einzelnen Wort und dann im ganzen Satz geübt.

Die Übungen zur Phonetik enthalten keine unbekanntes Wörter, da es dem Lernziel nicht förderlich ist, die TN etwas nachsprechen zu lassen, dessen Bedeutung sie nicht verstehen.